



Beschlussvorlage 2015/010	Referat	Stadtwerke
	Abteilung	Stadtwerke
	Verfasser(in)	Werke

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Werkausschuss	27.01.2015	öffentlich

Wirtschaftsplan 2015

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss stimmt dem vorgelegten Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Jahr 2015 zu.

Dem Stadtrat wird empfohlen, den Wirtschaftsplan 2015 der Stadtwerke im Rahmen des Haushaltes der Stadt Friedberg in der vom Werkausschuss gebilligten Fassung zu beschließen.

Die Werkleitung wird ermächtigt, im Entwurf zum Wirtschaftsplan Änderungen vorzunehmen, soweit sie sich aus den Beratungen des Stadtrates zum Haushalt der Stadt Friedberg 2015 oder aus neuen Erkenntnissen bis zur Verabschiedung des Haushaltes der Stadt Friedberg 2015 ergeben.

Die Stadtwerke Friedberg werden ermächtigt, die Ansätze des Wirtschaftsplans 2015 in der beschlossenen Fassung zu bewirtschaften.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Der Vorschlag der Werkleitung für den Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Jahr 2015, aufgeteilt in die sechs Einzelbereiche Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Garagen, Bestattungseinrichtungen, Stadtbad mit Restaurant sowie Photovoltaik ist dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt. Die Vorlage umfasst zum Erfolgsplan die Zusammenfassung der einzelnen Bereiche sowie den Vermögensplan für das Jahr 2015. Der Vermögensplan umfasst insbesondere die Vorschläge der Werkleitung zur Weiterentwicklung der einzelnen Bereiche. Die wichtigsten Vorhaben sind unten im Einzelnen nochmals kurz beschrieben.

Die zu erwartenden Einnahmen des Erfolgsplanes wurden sorgfältig ermittelt.

Der Erfolgsplan schließt in den gebührenfinanzierten Bereichen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Friedhöfe mit einem Defizit von insgesamt 447.200 €. Wie den Mitgliedern des Werkausschusses bekannt ist spiegelt sich darin der Unterschied zum Gebührenrecht wieder. Die genannten Bereiche sind gebührenrechtlich ausgeglichen.

In den übrigen Bereichen der Stadtwerke sind keine Besonderheiten enthalten.

Veranschlagung von Baumaßnahmen im Erfolgsplan

Im Erfolgsplan der Garagen sind ca. 380.000 Euro für den letzten Bauabschnitt der Sanierungsmaßnahmen in der Garage West bzw. Ost enthalten.

Im Gegensatz zum städtischen Haushalt, in welchem auch Sanierungsmaßnahmen größeren Umfangs (z.B. Stadthalle, Schloss, Dachstuhl-sanierung Marienplatz 5, Sanierung Pausenhof, Generalsanierung altes Schulhaus Derching, ...) im Vermögenshaushalt veranschlagt werden, müssen solche Maßnahmen bei den Stadtwerken hinsichtlich der Zuordnung ausschließlich nach handelsrechtlichen Bestimmungen betrachtet werden. Diese bedeutet, dass Maßnahmen nur dann im Vermögensplan abgebildet werden können, wenn diese tatsächlich neu geschaffenes Vermögen darstellen. Gerade im Bereich der Sanierung muss hier allerdings häufig festgestellt werden, dass nach Handelsrecht eben gerade kein neues Vermögen geschaffen wird und daher diese Maßnahmen im Erfolgsplan anzusetzen sind. Hier sind der Gestaltungsfreiheit der Werkleitung und des Werkausschusses enge rechtliche Grenzen gesetzt.

Im Übrigen ist diese Problematik bei vielen weiteren Ansätzen immanent.

Maßnahmen im Vermögensplanes 2015

Nachfolgend sollen nun die wichtigsten Maßnahmen des Vermögensplans 2015 dargestellt werden:

Abwasserbeseitigung

Kläranlage Ach



- Restkosten Optimierung Abwasserreinigung und Erneuerung Prozessleit- und Steuerungstechnik 343.000 €

Mischwasserkanäle

- Baugebiet Stätzling-Ost 260.000 €
- Hausanschlüsse 77.000 €
- RÜB Stätzling und Haberskirch (Planung) 75.000 €
- Kanalauswechslung B300 / Schloss 200.000 €
- Messeinrichtungen an Entlastungsanlagen 100.000 €

Schmutzwasserkanäle

- Erschließung Baugebiet Paar 100.000 €
- Hausanschlüsse 60.000 €

Regenwasserkanäle

- Erschließung Baugebiet Paar 90.000 €
- RÜB Stätzling und Haberskirch (Planung) 60.000 €
- RRB Friedberg und Wiffertshausen 850.000 €
- Hausanschlüsse 10.000 €
- Rückhaltemaßnahmen am Rederzhauser Graben 230.000 €

Für 2015 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 2.660.000 € vorgesehen.

Garagen

Im Erfolgsplan (siehe oben) sind Mittel eingestellt, um, je nach Entscheidung des Werkausschusses, alternativ den dritten Bauabschnitt der Sanierung der Garage-West oder den letzten Bauabschnitt der Sanierung der Garage Ost durchzuführen.

Wasserversorgung

- Austausch der Brunnenleitung Stätzling 200.000 €
- Hauptleitung Ringschluss Friedberg – Stätzling 400.000 €
- Erneuerung Hauptleitung Afrastraße 300.000 €
- Erschließung Baugebiet Stätzling-Ost 180.000 €
- Hausanschlüsse 100.000 €

Für 2015 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 1.559.000 € (netto) vorgesehen.

Bestattungseinrichtungen



Für 2015 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 120.000 € vorgesehen. Hierzu zählen die Erneuerung der Friedhofsmauer in Ottmaring und die Neubeschaffung eines Aufsitzmähers.

Stadtbad, Sauna und Restaurant

Für 2015 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 83.500 € (netto) vorgesehen.

Photovoltaik

Für 2015 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von 10.000 € (netto) vorgesehen.

Zusammenfassung

Nach heutigem Stand umfassen die geplanten vermögenswirksamen Maßnahmen der Stadtwerke Friedberg eine Größenordnung von 4.458.500 Euro (ohne anrechenbare Vorsteuer). Die Maßnahmen können ohne Kreditaufnahme finanziert werden.

Die einzelnen Maßnahmen des Vermögensplanes werden durch die Werkleitung in der Sitzung des Werkausschusses weiter erläutert.